

LOCTITE SI 5980

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 24

SDB-Nr.: 367607

V012.0

überarbeitet am: 30.09.2024

Druckdatum: 26.02.2025

Ersetzt Version vom: 15.02.2024

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

## 1.1. Produktidentifikator

LOCTITE SI 5980

UFI: 78RF-F0R0-D009-SJKQ

## 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:

Silikon Dichtstoff

## 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel & Cie. AG Adhesives Salinenstrasse 61 4133 Pratteln

Schweiz

Tel.: +41 (61) 825 70 00

SDSinfo.Adhesive@henkel.com

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden www.mysds.henkel.com oder www.henkel-adhesives.com.

#### 1.4. Notrufnummer

Tox Info Suisse (24h / 7 Tage): +41 44 251 51 51 oder 145 (Schweiz und Liechtenstein).

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** 

Aerosole Kategorie 3

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Signalwort: Achtung

**Gefahrenhinweis:** H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

**Ergänzende Informationen** Enthält: 3-Aminopropyltriethoxysilan; Trimethoxyvinylsilan Kann allergische

Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweis: P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F

aussetzen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen

Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Selbsteinstufung gemäß Artikel 12(b) der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Folgende Substanzen sind in einer Konzentration ≥ der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration  $\geq$  der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2. Gemische

## Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. EG-Nummer REACH-Reg. No.	Konzentration	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE- Werte	Zusätzliche Informationen
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-968909-20-6 231-545-4 01-2119379499-16	1-< 5 %	STOT RE 2, Einatmung, H373	dermal:ATE = > 5.000 mg/kg oral:ATE = > 5.000 mg/kg inhalation:ATE = > 5,01 mg/l;Staub/Nebel	
Hexamethyldisiloxan 107-46-0 203-492-7 01-2119496108-31	1-< 5 %	Flam. Liq. 2, H225 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 2, H411	M acute = 1	
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2 213-048-4 01-2119480479-24	0,1-< 1 %	Skin Sens. 1B, H317 Skin Corr. 1B, H314 Acute Tox. 4, Oral, H302		
1,1,1,3,3,3-Hexamethyldisilazan 999-97-3 213-668-5 01-2119438176-38	0,1-< 1 %	Flam. Liq. 2, H225 Acute Tox. 4, Oral, H302 Acute Tox. 3, Dermal, H311 Acute Tox. 4, Einatmung, H332 Aquatic Chronic 3, H412	inhalation:ATE = 10,1 mg/l;Dampf	
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7 220-449-8 01-2119513215-52	0,1-< 1 %	Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4, Einatmung, H332 Skin Sens. 1B, H317		
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2 209-136-7 01-2119529238-36	0,01-< 0,1 %	Aquatic Chronic 1, H410 Repr. 2, H361f Flam. Liq. 3, H226	M chronic = 10	SVHC PBT/vPvB

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Finatmen:

Patienten an die frische Luft bringen. Bei länger anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.

Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

Augenkontakt:

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

Verschlucken:

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit den Augen kann zu Augenreizung führen.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

## 5.1. Löschmittel

## Geeignete Löschmittel:

Wasser, Kohlendioxid, Schaum, Pulver

## Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2) und Stickoxide (NOx) freigesetzt werden.

Siliciumdioxid

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

# Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Schutzausrüstung tragen.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben. Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht

verschlossenen Behälter geben.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

## Hygienemaßnahmen:

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Bei der Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) müssen die Vorschriften der Schweizer

Arbeitnehmerschutzgesetzgebung eingehalten werden.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

entsprechend dem techn. Datenblatt.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Silikon Dichtstoff

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

Gültig für

Schweiz

Inhaltstsoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m <sup>3</sup>	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Kalkstein 1317-65-3 [Staub, einatembar]		10	Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert	· ·	SMAK
Kalkstein 1317-65-3 [Staub, granulär-biobeständig (a-Fraktion)]		3	Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert		SMAK
Kalkstein 1317-65-3 [Staub, granulär-biobeständig (a-Fraktion)]				Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht befürchtet zu werden.	SMAK
Calciumcarbonat 471-34-1 [Calciumcarbonat, alveolengängiger Staub]		3	Maximale Arbeitsplatzkonzentrations wert		SMAK

# $\label{eq:predicted} \textbf{Predicted No-Effect Concentration (PNEC):}$

Name aus Liste	Umweltkompa rtiment	Exposition szeit	Wert			Bemerkungen	
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	Süsswasser		0,002 mg/l				
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	Salzwasser		0 mg/l				
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	Sediment (Süsswasser)				8,9 mg/kg		
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	Sediment (Salzwasser)				0,89 mg/kg		
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	Boden				0,083 mg/kg		
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	Kläranlage		10 mg/l				
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	Süßwasser - zeitweise		0,003 mg/l				
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	oral				5,3 mg/kg		
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	Salzwasser		0,05 mg/l				
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	Sediment (Salzwasser)				0,18 mg/kg		
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	Boden				0,069 mg/kg		
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	Kläranlage		0,81 mg/l				
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	Süsswasser		0,5 mg/l				
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	Sediment (Süsswasser)				1,8 mg/kg		
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		2,05 mg/l				
1,1,1,3,3,3-Hexamethyldisilazan 999-97-3	Sediment (Süsswasser)				2 mg/kg		
1,1,1,3,3,3-Hexamethyldisilazan 999-97-3	Sediment (Salzwasser)				0,2 mg/kg		
1,1,1,3,3,3-Hexamethyldisilazan 999-97-3	Boden				0,25 mg/kg		
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	Süsswasser		0,4 mg/l				
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	Salzwasser		0,04 mg/l				
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	Süßwasser - zeitweise		1,21 mg/l				
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	Sediment (Süsswasser)				1,5 mg/kg		
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	Sediment (Salzwasser)				0,15 mg/kg		
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	Boden				0,06 mg/kg		
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	Süsswasser		0,0015 mg/l				
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	Salzwasser		0,00015 mg/l				
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	Kläranlage		10 mg/l				
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	Sediment (Süsswasser)				3 mg/kg		
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	Sediment (Salzwasser)				0,3 mg/kg		
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	oral				41 mg/kg		
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	Boden				0,84 mg/kg		

# **Derived No-Effect Level (DNEL):**

Name aus Liste	Anwendungsge biet	Exposition sweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Exposition sdauer	Wert	Bemerkungen
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N-	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige			
(trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit			Exposition -			
Siliciumdioxid			systemische			
68909-20-6 Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N-	Arbeitnehmer	Inhalation	Effekte Langfristige			
(trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit	Arbeitheimer	Illiaiation	Exposition -			
Siliciumdioxid			lokale Effekte			
68909-20-6						
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N-	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige			
(trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit			Exposition -			
Siliciumdioxid 68909-20-6			systemische Effekte			
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N-	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige			
(trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit	7 if octine miner	Imiaiation	Exposition -			
Siliciumdioxid			lokale Effekte			
68909-20-6						
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N-	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige			
(trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit Siliciumdioxid			Exposition - systemische			
68909-20-6			Effekte			
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N-	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige			
(trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit			Exposition -			
Siliciumdioxid			systemische			
68909-20-6	A 1 1 1	1 1	Effekte			
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N- (trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition -			
Siliciumdioxid			lokale Effekte			
68909-20-6						
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N-	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige			
(trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit			Exposition -			
Siliciumdioxid 68909-20-6			lokale Effekte			
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N-	Breite	Inhalation	Langfristige			
(trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit	Öffentlichkeit		Exposition -			
Siliciumdioxid			systemische			
68909-20-6	D :	T 1 1	Effekte			
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N- (trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition -			
Siliciumdioxid	Offenthenkeit		systemische			
68909-20-6			Effekte			
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N-	Breite	Inhalation	Langfristige			
(trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit	Öffentlichkeit		Exposition -			
Siliciumdioxid 68909-20-6			lokale Effekte			
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N-	Breite	Inhalation	Akute/kurzfristige			
(trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit	Öffentlichkeit		Exposition -			
Siliciumdioxid			lokale Effekte			
68909-20-6	D. C	1 1	T C' .:			
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N- (trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition -			
Siliciumdioxid	CHOIGIGIREIT		systemische			
68909-20-6			Effekte			
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N-	Breite	dermal	Akute/kurzfristige			
(trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit Siliciumdioxid	Öffentlichkeit		Exposition - systemische			
68909-20-6			Effekte			
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N-	Breite	dermal	Langfristige			
(trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit	Öffentlichkeit		Exposition -			
Siliciumdioxid			lokale Effekte			
68909-20-6 Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N-	Breite	dermal	Akute/kurzfristige			
(trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit	Öffentlichkeit	uciillai	Exposition -			
Siliciumdioxid			lokale Effekte			
68909-20-6						
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N-	Breite	oral	Langfristige			
(trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit Siliciumdioxid	Öffentlichkeit		Exposition - systemische			
68909-20-6			Effekte			
Silanamin, 1,1,1-Trimethyl-N-	Breite	oral	Akute/kurzfristige			
(trimethylsilyl)-, Hydrolyseprodukte mit	Öffentlichkeit		Exposition -			
Siliciumdioxid			systemische			
68909-20-6	_1		Effekte		Î	

 	Arbeitnehmer	T1 1 . 4:	Langfristige	52 4 /2	İ
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	Arbeitnenmer	Inhalation	Exposition -	53,4 mg/m3	
			systemische		
**			Effekte	200 #	
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition -	333 mg/kg	
107-40-0			systemische		
			Effekte		
Hexamethyldisiloxan	Breite	Inhalation	Langfristige	13,3 mg/m3	
107-46-0	Öffentlichkeit		Exposition - systemische		
			Effekte		
Hexamethyldisiloxan	Breite	dermal	Langfristige	167 mg/kg	
107-46-0	Öffentlichkeit		Exposition -		
			systemische Effekte		
Hexamethyldisiloxan	Breite	oral	Langfristige	0,27 mg/kg	
107-46-0	Öffentlichkeit	0141	Exposition -	,2 / mg mg	
			systemische		
			Effekte		
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition -	1 mg/kg	
919-30-2	Offentifichken		systemische		
			Effekte		
3-Aminopropyltriethoxysilan	Breite	Inhalation	Langfristige	3,5 mg/m3	
919-30-2	Öffentlichkeit		Exposition -		
			systemische Effekte		
3-Aminopropyltriethoxysilan	Breite	dermal	Langfristige	1 mg/kg	
919-30-2	Öffentlichkeit		Exposition -	1 118/118	
			systemische		
		* 1 1 1	Effekte		
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition -	14 mg/m3	
717-30-2			systemische		
			Effekte		
3-Aminopropyltriethoxysilan	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	2 mg/kg	
919-30-2			Exposition -		
			systemische Effekte		
3-Aminopropyltriethoxysilan	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige		
919-30-2			Exposition -		
		* 1 1 1	lokale Effekte		
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition -		
919-30-2			lokale Effekte		
3-Aminopropyltriethoxysilan	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige		
919-30-2			Exposition -		
	A 1 1 1	1 1	lokale Effekte		
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition -		
) 15 30 Z			lokale Effekte		
3-Aminopropyltriethoxysilan	Breite	Inhalation	Langfristige		
919-30-2	Öffentlichkeit		Exposition -		
2 Aminopropyltriothogyailan	Proito	Inhalation	lokale Effekte Akute/kurzfristige		
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Exposition -		
		<u> </u>	lokale Effekte		
3-Aminopropyltriethoxysilan	Breite	dermal	Langfristige		
919-30-2	Öffentlichkeit		Exposition -		
3-Aminopropyltriethoxysilan	Breite	dermal	lokale Effekte Akute/kurzfristige		
919-30-2	Öffentlichkeit	dermai	Exposition -		
			lokale Effekte		
1,1,1,3,3,3-Hexamethyldisilazan	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	53 mg/m3	
999-97-3			Exposition -		
			systemische Effekte		
1,1,1,3,3,3-Hexamethyldisilazan	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige	53 mg/m3	
999-97-3			Exposition -		
			systemische		
1,1,1,3,3,3-Hexamethyldisilazan	Arbeitnehmer	Inhalation	Effekte Langfristige	133 mg/m3	
999-97-3	Arbeitheiliter	mmaration	Exposition -	133 Hig/III3	
			lokale Effekte		
1,1,1,3,3,3-Hexamethyldisilazan	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige	133 mg/m3	
999-97-3			Exposition -		

Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition -	7,5 mg/kg	
		LEXPOSITION -		
		systemische		
1		Effekte	7.5	
Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition -	7,5 mg/kg	
		systemische		
Breite	Inhalation	Effekte Langfristige	3.7 mg/m3	
Öffentlichkeit	Illiaration	Exposition -	3,7 mg/m3	
		systemische		
Breite	Inhalation		3.7 mg/m3	
Öffentlichkeit		Exposition -	,g	
Breite	Inhalation	Langfristige	1,7 mg/m3	
Öffentlichkeit		Exposition -		
Breite	Inhalation		1.7 mg/m3	
Öffentlichkeit		Exposition -	-,,g	
Braita	oral		1.1 mg/kg	
Öffentlichkeit	Orai	Exposition -	1,1 mg/kg	
		systemische		
Breite	oral		1.1 mg/kg	
Öffentlichkeit	oran	Exposition -	1,1 mg/ng	
Arbeitnehmer	dermal	Langfristige	0,91 mg/kg	
		Exposition -		
Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	27,6 mg/m3	
		Effekte		
Breite	dermal	Langfristige	0,63 mg/kg	
Offentlichkeit		1 1		
		Effekte		
	Inhalation		6,8 mg/m3	
Offentifelikeit		systemische		
	<u> </u>		0.52	
	oral		0,63 mg/kg	
		systemische		
A sh oith a han as	Inhalation		72.6 mg/m2	
Arbeithenmer	Illiaration	Exposition -	75,6 Hig/III5	
		systemische		
Breite	Inhalation		54.4 mg/m3	
Öffentlichkeit		Exposition -	o i, i ing mo	
Arbeitnehmer	dermal			
		Exposition -		
Arbeitnehmer	dermal			
		Exposition -		
Braita	dermal			
Öffentlichkeit	ucillai	Exposition -		
	ļ	lokale Effekte		
	dermal	Akute/kurzfristige		
Oneitheikeit		lokale Effekte		
Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	73 mg/m3	
	1	Effekte		
Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige	73 mg/m3	
	Breite Öffentlichkeit  Breite Öffentlichkeit  Breite Öffentlichkeit  Breite Öffentlichkeit  Breite Öffentlichkeit  Arbeitnehmer  Breite Öffentlichkeit  Breite Öffentlichkeit  Breite Öffentlichkeit  Breite Öffentlichkeit  Breite Öffentlichkeit  Breite Öffentlichkeit  Arbeitnehmer  Breite Öffentlichkeit  Arbeitnehmer  Breite Öffentlichkeit  Arbeitnehmer  Arbeitnehmer	Breite Öffentlichkeit  Breite Öffentlichkeit  Breite Öffentlichkeit  Breite Öffentlichkeit  Breite Öffentlichkeit  Arbeitnehmer  Breite Öffentlichkeit  Arbeitnehmer  Germal  Breite Öffentlichkeit   Breite Öffentlichkeit  Breite Gffekte  Breite Gffekte  Breite Gffentlichkeit  Arbeitnehmer Inhalation Langfristige Exposition - systemische Effekte  Breite Gffentlichkeit  Breite Gffe	Breite Öffentlichkeit  Breite Breite Offentlichkeit  Breite Offentlichkeit  Breite Breite Breite Offentlichkeit  Breite Breite Offentlichkeit  Breite Breite Offentlichkeit  Breite Breite Offentlichkeit  Breite Breite Breite Offentlichkeit  Breite Breite Breite Breite Offentlichkeit  Breite Arbeitnehmer  Inhalation  Inh	

			lokale Effekte		
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte	13 mg/m3	
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	Breite Öffentlichkeit	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte	13 mg/m3	
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte	3,7 mg/kg	

## **Biologischer Grenzwert (BGW):**

keine

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

#### Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzwAtemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird

Filtertyp: A (EN 14387)

#### Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialen bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten

Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkautschuk (NBR; >= 0,4 mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

#### Augenschutz:

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschließende Chemikalien-Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

## Körperschutz:

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

## Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

Bei der Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) müssen die Vorschriften der Schweizer Arbeitnehmerschutzgesetzgebung eingehalten werden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

# 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand Lieferform flüssig Wird derzeit ermittelt Farbe Schwarz

Farbe

Geruch alkoholartig

Geruch

Schmelzpunkt Nicht anwendbar, Produkt ist eine Flüssigkeit

Erstarrungstemperatur < -40 °C (< -40 °F) Siedebeginn > 100 °C (> 212 °F)

Entzündbarkeit Das Produkt ist nicht brennbar.

Explosionsgrenzen Nicht anwendbar, Das Produkt ist nicht brennbar.

Flammpunkt > 100,00 °C (> 212 °F)

Selbstentzündungstemperatur Nicht anwendbar, Das Produkt ist nicht brennbar.

Zersetzungstemperatur Nicht anwendbar, Stoff/Gemisch ist nicht selbstreagierend, kein organisches Peroxid und zersetzt sich nicht unter den

vorgesehenen Verwendungsbedingungen

pH-Wert Nicht anwendbar, Das Produkt ist in Wasser unlöslich

Viskosität (kinematisch) Wird derzeit ermittelt

Löslichkeit qualitativ unlöslich

(20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Nicht anwendbar

Gemisch

Dampfdruck < 0,1 hPa

(20 °C (68 °F))

Dichte 1,31 g/cm<sup>3</sup>

(20 °C (68 °F))

Relative Dampfdichte: > 1

(20 °C)

Partikeleigenschaften Nicht anwendbar

Produkt ist eine Flüssigkeit

## 9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

## 10.1. Reaktivität

Reagiert mit Oxidantien, Säuren und Laugen.

## 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

# 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil. Übermäßige Wärme.

# 10.5. Unverträgliche Materialien

Siehe Abschnitt Reaktivität.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

## Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Das beim Vernetzen von RTV-Silikonen freigesetzte Methanol wirkt beim Einatmen giftig Es ist ebenfalls hochentflammbar

# 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

## Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	Acute toxicity estimate (ATE)	> 5.000 mg/kg		Expertenbewertung
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	LD50	> 12.000 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Aminopropyltriethoxysila n 919-30-2	LD50	1.457 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
1,1,1,3,3,3- Hexamethyldisilazan 999-97-3	LD50	851 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	LD50	6.899 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
Octamethylcyclotetrasilox an 556-67-2	LD50	> 4.800 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)

## Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
CAS-Nr.	• • •		•	
Silica, surface treated	LD50	> 5.000 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert
with				
Hexamethyldisilazane -				
Nano				
7631-86-9				
Silica, surface treated	Acute	> 5.000 mg/kg		Expertenbewertung
with	toxicity			
Hexamethyldisilazane -	estimate			
Nano	(ATE)			
7631-86-9				
Hexamethyldisiloxan	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 402 (Acute
107-46-0				Dermal Toxicity)
3-	LD50	4.076 mg/kg	Kaninchen	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Aminopropyltriethoxysila				
n				
919-30-2				
1,1,1,3,3,3-	LD50	547 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 402 (Acute Dermal Toxicity)
Hexamethyldisilazan				
999-97-3				
Trimethoxyvinylsilan	LD50	3.158 mg/kg	Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 402 (Acute
2768-02-7				Dermal Toxicity)
Octamethylcyclotetrasilox	LD50	> 2.375 mg/kg	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 402 (Acute
an				Dermal Toxicity)
556-67-2				

# Akute inhalative Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Testatmosph re	Expositio nsdauer	Spezies	Methode
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	LC50	> 5,01 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	OECD Guideline 436 (Acute Inhalation Toxicity: Acute Toxic Class (ATC) Method)
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	Acute toxicity estimate (ATE)	> 5,01 mg/l	Staub/Nebel			Expertenbewertung
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	LC50	106 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
Aminopropyltriethoxysila n 919-30-2	LC50	> 7,35 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
1,1,1,3,3,3- Hexamethyldisilazan 999-97-3	Acute toxicity estimate (ATE)	10,1 mg/l	Dampf			Expertenbewertung
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	LC50	16,8 mg/l	Dampf	4 h	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
Octamethylcyclotetrasilox an 556-67-2	LC50	36 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)

# Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.		nsdauer		
Silica, surface treated	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
with				
Hexamethyldisilazane -				
Nano				
7631-86-9				
Hexamethyldisiloxan	nicht reizend	4 h	Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 404 (Acute
107-46-0				Dermal Irritation / Corrosion)
3-	ätzend	1 h	Kaninchen	OECD Guideline 404 (Acute Dermal Irritation / Corrosion)
Aminopropyltriethoxysila				
n				
919-30-2				
Trimethoxyvinylsilan	nicht reizend		Kaninchen	weitere Richtlinien:
2768-02-7				
Octamethylcyclotetrasilox	nicht reizend		Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 404 (Acute
an				Dermal Irritation / Corrosion)
556-67-2				

# Schwere Augenschädigung/-reizung:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Expositio	Spezies	Methode
CAS-Nr.	Ü	nsdauer	-	
Silica, surface treated	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
with				
Hexamethyldisilazane -				
Nano				
7631-86-9				
Hexamethyldisiloxan	nicht reizend		Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 405 (Acute Eye
107-46-0				Irritation / Corrosion)
3-	Gefahr ernster		Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 405 (Acute Eye
Aminopropyltriethoxysila	Augenschäden			Irritation / Corrosion)
n				
919-30-2				
Trimethoxyvinylsilan	nicht reizend		Kaninchen	OECD Guideline 405 (Acute Eye Irritation / Corrosion)
2768-02-7				·
Octamethylcyclotetrasilox	nicht reizend		Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 405 (Acute Eye
an				Irritation / Corrosion)
556-67-2				

# Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
CAS-Nr.				
Silica, surface treated	nicht	Meerschweinchen	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
with	sensibilisierend	Maximierungstest	hen	
Hexamethyldisilazane -				
Nano				
7631-86-9				
Hexamethyldisiloxan	nicht		Mensch	Patch Test
107-46-0	sensibilisierend			
3-	Sub-Category 1B	Buehler test	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
Aminopropyltriethoxysila	(sensitising)		hen	
n				
919-30-2				
Trimethoxyvinylsilan	Sub-Category 1B	Buehler test	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
2768-02-7	(sensitising)		hen	
Octamethylcyclotetrasilox	nicht	Meerschweinchen	Meerschweinc	OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)
an	sensibilisierend	Maximierungstest	hen	
556-67-2				

# Keimzell-Mutagenität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsro ute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	DAPOSITIONSZOI		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test			OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r			OECD Guideline 490 (In Vitro Mammalian Cell Gene Mutation Tests Using the Thymidine Kinase Gene)
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		equivalent or similar to OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		equivalent or similar to OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		equivalent or similar to OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
3- Aminopropyltriethoxysila n 919-30-2	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Aminopropyltriethoxysila n 919-30-2	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
3- Aminopropyltriethoxysila n 919-30-2	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
1,1,1,3,3,3- Hexamethyldisilazan 999-97-3	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
1,1,1,3,3,3- Hexamethyldisilazan 999-97-3	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	negativ	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	positiv	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Octamethylcyclotetrasilox an 556-67-2	negativ	bakterielle Genmutationsmuste r	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
Octamethylcyclotetrasilox an 556-67-2	negativ	in vitro Säugetierchromoso nen Anomalien- Test	mit und ohne		equivalent or similar to OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Octamethylcyclotetrasilox an 556-67-2	negativ	Säugetierzell- Genmutationsmuste r	mit und ohne		equivalent or similar to OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane -	negativ	oral über eine Sonde		Ratte	OECD Guideline 475 (Mammalian Bone Marrow Chromosome Aberration Test)

Nano 7631-86-9				
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	negativ	Intraperitoneal	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 475 (Mammalian Bone Marrow Chromosome Aberration Test)
Aminopropyltriethoxysila n 919-30-2	negativ	Intraperitoneal	Maus	OECD Guideline 474 (Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	negativ	Intraperitoneal	Maus	weitere Richtlinien:
Octamethylcyclotetrasilox an 556-67-2	negativ	Inhalation	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 475 (Mammalian Bone Marrow Chromosome Aberration Test)
Octamethylcyclotetrasilox an 556-67-2	negativ	oral über eine Sonde	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 478 (Genetic Toxicology: Rodent Dominant Lethal Test)

# Karzinogenität

Keine Daten vorhanden.

# Reproduktionstoxizität:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahmew eg	Spezies	Methode
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	NOAEL P >= 5000 ppm	Zwei- Generatione n-Studie	Inhalation: Dampf	Ratte	OECD Guideline 416 (Two- Generation Reproduction Toxicity Study)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	NOAEL P 250 mg/kg	Ein- Generatione n Studie	oral über eine Sonde	Ratte	OECD Combined Repeated Dose and Reproductive / Developmental Toxicity Screening Test (Precursor Protocol of GL 422)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	NOAEL P 1.000 mg/kg	Ein- Generatione n Studie	oral über eine Sonde	Ratte	OECD Combined Repeated Dose and Reproductive / Developmental Toxicity Screening Test (Precursor Protocol of GL 422)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	NOAEL F1 1.000 mg/kg	Ein- Generatione n Studie	oral über eine Sonde	Ratte	OECD Combined Repeated Dose and Reproductive / Developmental Toxicity Screening Test (Precursor Protocol of GL 422)
Octamethylcyclotetrasilox an 556-67-2	NOAEL P 300 ppm NOAEL F1 300 ppm	Zwei- Generatione n-Studie	Inhalation	Ratte	equivalent or similar to OECD Guideline 416 (Two- Generation Reproduction Toxicity Study)

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten vorhanden.

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Aufnahmew eg	Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen	Spezies	Methode
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	NOAEL 491,5 mg/kg	oral, im Futter	6 months daily	Ratte	nicht spezifiziert
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	NOAEL 0,01 mg/kg	inhalation: dust	12 months 6 h/d, 5 d/wk	Ratte	nicht spezifiziert
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	NOAEL 0,01 mg/kg	inhalation: dust	12 months 6 h/d, 5 d/wk	Affe	nicht spezifiziert
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	NOAEL 160 mg/kg	oral über eine Sonde	28 d once daily (7d/w)	Ratte	OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity in Rodents)
Aminopropyltriethoxysila n 919-30-2	NOAEL 200 mg/kg	oral über eine Sonde	90 d daily	Ratte	OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	NOAEL 62,5 mg/kg	oral über eine Sonde	42d daily	Ratte	OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	NOAEL 0,605 mg/l	Inhalation: Dampf	5 days/week for 14 weeks 6 hours/day	Ratte	nicht spezifiziert
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	NOAEL 50 mg/kg	oral über eine Sonde	28 d daily	Ratte	OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity in Rodents)
Octamethylcyclotetrasilox an 556-67-2	LOAEL 35 ppm	Inhalation	6 h nose only inhalation 5 days/week for 13 weeks	Ratte	OECD Guideline 412 (Repeated Dose Inhalation Toxicity: 28/14-Day)
Octamethylcyclotetrasilox an 556-67-2	NOAEL 960 mg/kg	dermal	3 w 5 d/w	Kaninchen	equivalent or similar to OECD Guideline 410 (Repeated Dose Dermal Toxicity: 21/28-Day Study)

# Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden.

# 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten vorhanden

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

## Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen. Selbsteinstufung gemäß Artikel 12(b) der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

## 12.1. Toxizität

## Toxizität (Fisch):

LC50 (Fisch) > 100 mg/l (Expertenbewertung) NOEC (Fisch) > 1 mg/l (Expertenbewertung)

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	LC50	> 10.000 mg/l	96 h	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	LC50	0,46 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	NOEC	> 0,027 mg/l	90 d	Oncorhynchus mykiss	OECD 210 (fish early lite stage toxicity test)
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	LC50	> 934 mg/l	96 h	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
1,1,1,3,3,3- Hexamethyldisilazan 999-97-3	LC50	88 mg/l	96 h	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	LC50	191 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	NOEC	0,0044 mg/l	93 d	Salmo gairdneri (new name: Oncorhynchus mykiss)	EPA OPPTS 797.1600 (Fish Early Life Stage Toxicity Test)
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	LC50	Toxicity > Water solubility	96 h	Oncorhynchus mykiss	EPA OTS 797.1400 (Fish Acute Toxicity Test)

## Toxizität (wirbellose Wassertiere):

EC50 (daphnie) >100 mg/l (OECD 211)

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	EC50	> 1.000 mg/l	24 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	EC50	331 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
1,1,1,3,3,3- Hexamethyldisilazan 999-97-3	EC50	80 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	EC50	168,7 mg/l	48 h	Daphnia magna	EU Method C.2 (Acute Toxicity for Daphnia)
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	EC50	Toxicity > Water solubility	48 h	Daphnia magna	EPA OTS 797.1300 (Aquatic Invertebrate Acute Toxicity Test, Freshwater Daphnids)

## Chronische Toxizität (wirbellose Wassertiere):

NOEC (daphnie) > 1 mg/l (OECD 211)

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

	Werttyp	Wert	Expositionsdau	Spezies	Methode
CAS-Nr.			er		
Silica, surface treated with	NOEC	132,7 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
Hexamethyldisilazane - Nano					magna, Reproduction Test)

SDB-Nr.: 367607 V012.0 LOCTITE SI 5980

7631-86-9					
Hexamethyldisiloxan	NOEC	0,08 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
107-46-0					magna, Reproduction Test)
Trimethoxyvinylsilan	NOEC	28,1 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia
2768-02-7					magna, Reproduction Test)
Octamethylcyclotetrasiloxan	NOEC	7.9 µg/l	21 d	Daphnia magna	EPA OTS 797.1330
556-67-2					(Daphnid Chronic Toxicity
					Test)

# Toxizität (Algea):

NOEC (Algea) > 1 mg/l (OECD 201) EC50 (Algea) > 100 mg/l (OECD 201) Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	EC50	> 173,1 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	NOEC	173,1 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	EC50	Toxicity > Water solubility	70 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	EC10	0,09 mg/l	70 h	Pseudokirchneriella subcapitata	Growth Inhibition Test)
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	EC50	> 1.000 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	NOEC	1,3 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
1,1,1,3,3,3- Hexamethyldisilazan 999-97-3	EC10	7,5 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	EU Method C.3 (Algal Inhibition test)
1,1,1,3,3,3- Hexamethyldisilazan 999-97-3	EC50	50 mg/l	72 h	Scenedesmus subspicatus (new name: Desmodesmus subspicatus)	EU Method C.3 (Algal Inhibition test)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	EC50	> 957 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	EU Method C.3 (Algal Inhibition test)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	NOEC	957 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	EU Method C.3 (Algal Inhibition test)
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	EC50	Toxicity > Water solubility	96 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	EPA OTS 797.1050 (Algal Toxicity, Tiers I and II)
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	EC10	0,022 mg/l	96 h	Selenastrum capricornutum (new name: Pseudokirchneriella subcapitata)	EPA OTS 797.1050 (Algal Toxicity, Tiers I and II)

# Toxizität (Mikroorganismen):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuften Inhaltsstoffen eingestuft.

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdau er	Spezies	Methode
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	EC50	> 2.500 mg/l	3 h	predominantly domestic sewage	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	EC50	Toxicity > Water solubility	3 h	activated sludge, domestic	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	EC10	13 mg/l	5 h	nicht spezifiziert	weitere Richtlinien:
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	EC50	> 100 mg/l	3 h	activated sludge of a predominantly domestic sewage	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	EC50	Toxicity > Water solubility	3 h		ISO 8192 (Test for Inhibition of Oxygen Consumption by Activated Sludge)

# 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Abbaubarkeit	Expositions dauer	Methode
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	2 %	28 d	OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	67 %	28 d	EU Method C.4-A (Determination of the "Ready" BiodegradabilityDissolved Organic Carbon (DOC) Die-Away Test)
1,1,1,3,3,3- Hexamethyldisilazan 999-97-3	Nicht leicht biologisch abbaubar.	keine Daten	15,3 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	51 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	3,7 %	29 d	OECD Guideline 310 (Ready BiodegradabilityCO2 in Sealed Vessels (Headspace Test)

# 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe	Biokonzentratio	Expositionsda	Temperatur	Spezies	Methode
CAS-Nr.	nsfaktor (BCF)	uer			
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	776 - 2.410	70 d		Cyprinus carpio	OECD Guideline 305 C (Bioaccumulation: Test for the Degree of Bioconcentration in Fish)
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	12.400	28 d		Pimephales promelas	EPA OTS 797.1520 (Fish Bioconcentration Test-Rainbow Trout)

#### 12.4. Mobilität im Boden

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	LogPow	Temperatur	Methode
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	5,06	20 °C	weitere Richtlinien:
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	6,98	21,7 °C	weitere Richtlinien:

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestuften Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	PBT / vPvB
Silica, surface treated with Hexamethyldisilazane - Nano 7631-86-9	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Hexamethyldisiloxan 107-46-0	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).
3-Aminopropyltriethoxysilan 919-30-2	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).
1,1,1,3,3,3-Hexamethyldisilazan 999-97-3	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Trimethoxyvinylsilan 2768-02-7	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Octamethylcyclotetrasiloxan 556-67-2	Erfüllt die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Die Vorschriften der Schweizer Technischen Verordnung über Abfälle (TVA; SR814.600) und der Schweizer Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA; SR814.610) müssen eingehalten werden.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

#### Abfallschlüssel

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

08 04 09\* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

## 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR	1950
RID	1950
ADN	1950
IMDG	1950
IATA	1950

## 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	DRUCKGASPACKUNGEN
RID	DRUCKGASPACKUNGEN
ADN	DRUCKGASPACKUNGEN
IMDG	AEROSOLS

IATA Aerosols, non-flammable

## 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR	2.2
RID	2.2
ADN	2.2
IMDG	2.2
IATA	2.2

# 14.4. Verpackungsgruppe

ADR RID ADN IMDG IATA

# 14.5. Umweltgefahren

ADR	Nicht anwendbar
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR	Nicht anwendbar
	Tunnelcode: (E)
RID	Nicht anwendbar
ADN	Nicht anwendbar
IMDG	Nicht anwendbar
IATA	Nicht anwendbar

# 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Ozon-schädliche Substanzen (ODS) nach Verordnung (EG) Nr. 2024/590: Nicht anwendbar Dem PIC-Verfahren unterliegenden Chemikalien nach Verordnung (EU) Nr. Nicht anwendbar 649/2012:

Persistente organische Schadstoffe (POPs) nach Verordnung (EU) 2019/1021: Nicht anwendbar

VOC-Gehalt 0 %

(VOCV 814.018 VOC-Verordnung CH) OC-Gehalt <5 %

VOC-Gehalt (2010/75/EC)

# Nationale Vorschriften/Hinweise (Schweiz):

Allgemeine Hinweise (CH): Dieses Produkt ist für die berufliche Verwendung und darf nicht an die private

Verwenderin abgegeben werden.

# 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ED: Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)

EU OEL: Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert

EU EXPLD 1: Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt EU EXPLD 2 Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt

SVHC: besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach

Kanditaten-Liste

PBT: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt

PBT/vPvB: Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und

sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

vPvB: Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

#### Weitere Informationen:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

## Sehr geehrter Kunde,

Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papierzu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre\_Firma.com .

Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.